



Oktober 2018

Pressemitteilung

Der VVV lädt ein zum

Sonntagsspaziergang im Waldpark Langenfeld

Ein vergessenes Kleinod im Langener Stadtwald.

Im Mai 1965 legte der Haupt- und Finanzausschuss der Langener Stadtverordnetenversammlung eine Kostenschätzung für die Anlage eines Erholungswaldes in der Waldabteilung Langenfelds des Langener Stadtwaldes vor. Für 261.000 DM sollte der Wald an der Aschaffener Straße westlich der heutigen Nordumgehung für zwei Liegewiesen gerodet werden, sowie Schutzhütten gebaut, Bänke und Tische aufgestellt, ein Spielplatz angelegt und sanitäre Anlagen errichtet werden. Mit einem Rundweg sollten die einzelnen Elemente des Parks verbunden werden. Bald darauf wurde mit Hilfe von Vereinen und Organisation mit dem Bau begonnen. Der Forst befestigte den Grund der Spazierwege, zog Entwässerungsgäben und schuf einen kleinen Teich in der Mitte des Parks. Zu der Rodung des Waldes für die Liegewiese kam es allerdings nicht, auch auf den Spielplatz und die sanitären Anlagen wurde verzichtet. Außerdem trocknete der Teich im Sommer häufig aus, so dass er gelegentlich von der Feuerwehr befüllt werden musste.

Jetzt geschah etwas Seltsames: Der Waldpark Langenfeld geriet in Vergessenheit. Niemand kümmerte sich um ihn, weder die Stadtverwaltung, noch der Hessenforst, noch der VVV. Natürlich nutzen Spaziergänger die angelegten Wege, natürlich kennen viele Leute den Teich, aber dass das Teile eines Waldparks waren, ist den Langener Bürgern seit geraumer Zeit nicht mehr bewusst.

Der Dreieicher Heimatforscher Wilhelm Ott wurde vor kurzem von einer Mitarbeiterin der Unteren Denkmalschutzbehörde auf eine Gruppe von „Hinkelsteinen“ im Langener Stadtwald aufmerksam gemacht. Es war zu vermuten, dass sie nicht aus der Jungsteinzeit stammen, sondern im Zusammenhang mit dem Waldpark stehen, ebenso wie eine Sandstein-Stele, die unweit davon an einer Wegkreuzung zu finden ist. Ott recherchierte recht ergebnislos in Archiven und im Internet, aber Gespräche mit Heimatkundigen vom VVV wie Reinhold Werner und Willi Jakobi halfen weiter. Er

erkundete die noch existierenden Waldpfade und beschrieb die Rechercheergebnisse auf seiner Website www.steine-in-der-dreieich.de/Steinobjekte.html.

Um den Waldpark Langenfeld wieder in das Bewusstsein der Langener Bürger zu bringen, lädt der VVV zu einem Sonntagsspaziergang am 14.10.2018 um 10.30 Uhr ein. Treffpunkt ist der Parkplatz am Beginn der Aschaffener Straße an der Brücke über die Nordumgehung.

Der Rundweg ist ca. 3 km lang; der Spaziergang wird eine gute Stunde dauern. Bei schlechtem Wetter sind feste Schuhe angebracht.

Bisheriger Webauftritt: <https://vvv-langen.de/downloads/Langenfeld.pdf>



Waldpark Langenfeld

Der Waldpark Langenfeld im Langener Stadtwald im Westteil der Gemarkung.



Waldpark Langenfeld

An der Aschaffener Straße nördlich von Oberlinden befindet sich der lange Zeit vergessene Waldpark Langenfeld. Ein ca.3km langer Rundweg durch den schönen Langener Stadtwald führt von der Brücke über die

Nordumgehung an einer Hinkelstein-Gruppe und einer Sandstein-Stele zu einem romantischen Teich und weiter über schmale Pfade zum Kletterpark und dann wieder zum Ausgangspunkt zurück.